

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

Absender: INTERNATIONALE RECHERCHENBEHÖRDE

An:

siehe Formular PCT/ISA/220

21/03

PCT

REC'D 20 APR 2005

WIPO

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHENBEHÖRDE (Regel 43bis.1 PCT)

Absendedatum
(Tag/Monat/Jahr) siehe Formular PCT/ISA/210 (Blatt 2)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts
siehe Formular PCT/ISA/220

WEITERES VORGEHEN
siehe Punkt 2 unten

Internationales Aktenzeichen
PCT/EP2005/000496

Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr)
19.01.2005

Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr)
21.01.2004

Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK
F04B39/10

Anmelder
BEHR GMBH & CO. KG

1. Dieser Bescheid enthält Angaben zu folgenden Punkten:

- ☒ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids
- ☐ Feld Nr. II Priorität
- ☐ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit
- ☐ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung
- ☒ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
- ☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen
- ☐ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
- ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

2. **WEITERES VORGEHEN**

Wird ein Antrag auf Internationale vorläufige Prüfung gestellt, so gilt dieser Bescheid als schriftlicher Bescheid der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA dem Internationale Büro nach Regel 66.1bis b) mitgeteilt hat, daß schriftliche Bescheide dieser Internationalen Recherchenbehörde nicht anerkannt werden.

Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so wird der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen.

Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/ISA/220.

3. Nähere Einzelheiten siehe die Anmerkungen zu Formblatt PCT/ISA/220.

Name und Postanschrift der mit der internationalen Recherchenbehörde



Europäisches Patentamt - P.B. 5818 Patentlaan 2
NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas
Tel. +31 70 340 - 2040 Tx: 31 651 epo nl
Fax: +31 70 340 - 3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Kolby, L

Tel. +31 70 340-2204



Feld Nr. I Grundlage des Bescheids

1. Hinsichtlich der **Sprache** ist der Bescheid auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache erstellt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.
☐ Der Bescheid ist auf der Grundlage einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache erstellt worden, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (gemäß Regeln 12.3 und 23.1 b)).
2. Hinsichtlich der **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz**, die in der internationalen Anmeldung offenbart wurde und für die beanspruchte Erfindung erforderlich ist, ist der Bescheid auf folgender Grundlage erstellt worden:
 - a. Art des Materials
☐ Sequenzprotokoll
☐ Tabelle(n) zum Sequenzprotokoll
 - b. Form des Materials
☐ in schriftlicher Form
☐ in computerlesbarer Form
 - c. Zeitpunkt der Einreichung
☐ in der eingereichten internationalen Anmeldung enthalten
☐ zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht
☐ bei der Behörde nachträglich für die Zwecke der Recherche eingereicht
3. ☐ Wurden mehr als eine Version oder Kopie eines Sequenzprotokolls und/oder einer dazugehörigen Tabelle eingereicht, so sind zusätzlich die erforderlichen Erklärungen, daß die Information in den nachgereichten oder zusätzlichen Kopien mit der Information in der Anmeldung in der eingereichten Fassung übereinstimmt bzw. nicht über sie hinausgeht, vorgelegt worden.
4. Zusätzliche Bemerkungen:

**SCHRIFTLICHER BESCHEID DER
INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE**

Internationales Aktenzeichen
PCT/EP2005/000496

**Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43*bis*.1(a)(I) hinsichtlich der Neuheit, der
erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur
Stützung dieser Feststellung**

1. Feststellung

Neuheit	Ja: Ansprüche 17-20 Nein: Ansprüche 1-16,21
Erfinderische Tätigkeit	Ja: Ansprüche Nein: Ansprüche 1-21
Gewerbliche Anwendbarkeit	Ja: Ansprüche: 1-21 Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen:

siehe Beiblatt

Zu Punkt V.

1 Es wird auf das folgende Dokument verwiesen:

D1 : EP 1 298 322 A (ZEXEL VALEO CLIMATE CONTROL CORPORATION) 2.
April 2003 (2003-04-02)

D2: EP-A-1 255 042 (CALSONIC KANSEI CORPORATION) 6. November 2002
(2002-11-06)

D3: WO 02/055879 A (ZEXEL VALEO CLIMATE CONTROL CORPORATION;
IZAWA, RYOSUKE; KANAIZUKA, MI) 18. Juli 2002 (2002-07-18)

D4: WO 02/055878 A (ZEXEL VALEO CLIMATE CONTROL CORPORATION;
IZAWA, RYOSUKE; KANAIZUKA, MI) 18. Juli 2002 (2002-07-18)

D5: GB-A-1 500 391 (THERMOKING CORP) 8. Februar 1978 (1978-02-08)

D6: GB-A-2 083 566 (DIENES WERKE FUER MASCHINENTEILE GMBH & CO
KG) 24. März 1982 (1982-03-24)

2 Dokument D1 offenbart (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses
Dokument) eine:

Vorrichtung zum Komprimieren gasförmiger Medien mit wenigstens einem
Kompressionsraum (6), in den das gasförmige Medium eintreten kann und aus
dem das gasförmige Medium austreten kann,
einer ersten Ventileinrichtung (60, 70) mit wenigstens einer ersten Öffnung (60)
und wenigstens einer ersten die erste Öffnung wenigstens zeitweise im
Wesentlichen bedeckenden Abdeckeinrichtung (70), wobei die erste
Ventileinrichtung einen Eintritt des gasförmigen Mediums in den
Kompressionsraum (6) erlaubt und einen Austritt des gasförmigen Mediums aus
dem Kompressionsraum (6) im Wesentlichen verhindert;
einer zweiten Ventileinrichtung (61, 15) mit wenigstens einer zweiten Öffnung (61)
und wenigstens einer zweiten die zweite Öffnung wenigstens zeitweise im
Wesentlichen bedeckenden Abdeckeinrichtung (15), wobei die zweite
Ventileinrichtung einen Austritt des gasförmigen Mediums aus dem
Kompressionsraum (6) erlaubt und einen Eintritt des gasförmigen Mediums in den
Kompressionsraum (6) im Wesentlichen verhindert und wobei der engste freie
Querschnitt (60) einer Ventileinrichtung (60, 70) den engsten freien Querschnitt
(61) der anderen Ventileinrichtung (61, 15) erheblich übertrifft.

**SCHRIFTLICHER BESCHEID
DER INTERNATIONALEN
RECHERCHEBEHÖRDE (BEIBLATT)**

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2005/000496

- 2.1 Deswegen offenbart Dokument D1 alle im unabhängigen Anspruch 1 genannten Merkmale in Verbindung miteinander. Der Gegenstand dieses Anspruchs ist daher nicht neu (Artikel 33 (2) PCT).
- 2.2 Außerdem offenbaren auch die Dokumente D2, D3 und D4 den Gegenstand des Anspruchs 1.
3. Die abhängigen Ansprüche 2-21 enthalten keine Merkmale, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des PCT in Bezug auf Neuheit bzw. erfinderische Tätigkeit erfüllen, siehe die Dokumente D1-D6 und die entsprechenden im Recherchenbericht angegebenen Textstellen.